

# PREISVERLEIHUNG

andersartig gedenken **on stage**

3. bundesweiter Theaterwettbewerb  
zu Biografien der Opfer der  
NS-„Euthanasie“-Verbrechen

andersartig gedenken  
**ON STAGE**

Laudatio für den 1. Preis in der Wettbewerbskategorie  
Schultheater  
für das Ensemble LichterSchatten des Marienschule Münster  
für „Briefe nach Ewigheim“

Berlin, 20. Juni 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

„In Zukunft werden wir ins Genmaterial eingreifen. Einfach, weil wir es können.“

Das ist lediglich eine von vielen bewegenden Aussagen des ergreifenden Theaterstückes "Briefe nach Ewigheim". Die Schülerinnen der Marienschule Münster widmen sich darin auch der beklemmenden Thematik der Pränataldiagnostik und präsentieren ein Stück, das die Zuschauer:innen nachdenklich stimmt. Der Fokus liegt dabei ganz bewusst auf emotionalen Aussagen, die durch ein schlichtes, aber wirkungsvolles Bühnenbild untermalt werden.

Der Ausdruck der Spielerinnen bleibt dabei stets authentisch. Man spürt förmlich ihre persönliche Anteilnahme und Fassungslosigkeit. Die Protagonist:innen von „Briefe nach Ewigheim“ haben sich durch die Theaterarbeit intensiv mit historischen Dokumenten beschäftigt. Sie fanden einen persönlichen Zugang zu den ausgewählten Opferbiografien. Außerdem spannten sie eindrucksvoll den Bogen zu heute.

Darüber hinaus haben die 14 und 15 Jahre alten Schülerinnen neben dem Theaterstück, persönliche Botschaften eingereicht, die der Jury sehr nah gingen. Die Jury entschied nahezu einstimmig, den ersten Preis der Kategorie Schultheater an das Ensemble "LichterSchatten" der Marienschule Münster zu vergeben. Herzlichen Glückwunsch!

Kai Bosch

Jury „andersartig gedenken on stage“

